



PATIENTENSICHERHEITSARMBAND

Indoor-Überwachung und Sicherheitsmanagement

Das Patientensicherheitsarmband PASI gibt sowohl pflege- und hilfsbedürftigen Personen in einer Gesundheitseinrichtung als auch dem Personal Schutz und Sicherheit.

Die Klienten tragen ein Armband mit einem RFID-Transponder. An neuralgischen Punkten der Krankenanstalt (Ein-/Ausgang, Kellerabgang, Freigelände, etc.) sind RFID-Lesegeräte montiert, welche die Armbänder berührungslos und ohne Sichtkontakt erkennen und eindeutig einer Person zuordnen können. Begibt sich ein Klient in einen Lesebereich und hat keine Berechtigung dazu, schlägt das System Alarm. Das Pflegepersonal kann unverzüglich einschreiten. Je mehr Lesegeräte installiert werden, desto genauer lässt sich der Aufenthaltsbereich der Klienten bestimmen.

Oberste Priorität ist es, ohne Einschränkung der persönlichen Freiheit ein sicheres Leben zu gewährleisten (Heimaufenthaltsgesetz).

DAS PATIENTENSICHERHEITSARMBAND ERMÖGLICHT

- Alarmierung bei unbefugtem Verlassen der Anstalt
- Absichern von gefährlichen Bereichen für Klienten (individuell für jeden Klienten)
- Feststellen des Aufenthaltsbereiches von Klienten
- Weitergehende Nutzung der RFID-Transponder als Datenspeicher (Klientendaten)

DIE ZIELGRUPPE

- Wohn-, Pflege- und Altersheime
- Krankenhäuser
- Geriatrische Tageszentren

DIE FUNKTIONSWEISE

- Die Klienten bekommen ein Patientensicherheitsarmband
- Individuelle Rechtevergabe für unterschiedliche Klienten
- Lesereichweite der RFID-Reader ist frei konfigurierbar: von wenigen Metern bis zu 100 Meter – somit flexible Überwachung auch von größeren Bereichen (Garten)
- Alarm kann ausgelöst wenn Lesebereich betreten oder verlassen wird
- Stiller Alarm bei unberechtigtem Verlassen der Anstalt oder Betreten gefährlicher Bereiche
- Alarmauslösung durch verschiedenste Attribute: Generelles Zutrittsverbot, Betreten oder Verlassen zu unerlaubten Zeiten, etc.
- Visualisierung der Position des Alarms am digitalen Gebäudeplan im Leitstand samt zugehörigen Patientendaten

- Alarmierung samt Visualisierung auch auf mobilen Endgeräten möglich (PDA, Smartphon, Handy)
- Türen könnten im Alarmfall automatisch verschlossen werden
- Feststellung des momentanen oder des letzten Aufenthaltsbereichs von abgängigen Klienten: der Suchbereich kann auf ein kleines Areal eingegrenzt werden.

DIE HARD- UND SOFTWARE

- Patientensicherheitsarmband mit aktivem RFID-Transponder
- Leseeinheiten für Patientensicherheitsarmband (RFID-Reader)
- MediaMap®TrackerCS-Leitstand: das System kann auf einem Ihrer Rechner oder in Ihrem Netzwerk für mehrere Arbeitsplätze installiert werden.
- Die Anzeige von dem Gebäudeplan auf einem Pocket-PC ist möglich
- Mehr Service: das System wird von uns gewartet und ist jederzeit up to date

EIN OFFENES SYSTEM

- Durch unsere offene Softwarestruktur können bestehende Systeme angebunden werden (ERP). Zum Beispiel: Anbindung an die Hausnotrufanlage
- Kundenspezifische Wünsche und neue Features können auf Anforderung implementiert werden

DIE VORTEILE FÜR SIE

- Patientensicherheit erhöht sich durch kurze Reaktionszeiten und gezieltes Handeln
- Ressourceneinsparungen bei Suchaktionen durch gezieltes Vorgehen
- Rechtsicherheit für den Betreiber und Personal
- Fix kalkulierbare Kosten

